

Projekt: Nachhaltigkeit Verankern
Inhaltliche Definition der strategischen Handlungsfelder der Stadt Kirchheim unter Teck
Rückmeldungen der Fraktion/Gruppierung

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen <i>In rot Anmerkungen des Projekt-Teams</i>	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler <i>In rot Anmerkungen des Projekt-Teams</i>	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke <i>In rot Anmerkungen des Projekt-Teams</i>	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
<p>Wohnen und Quartiere</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von städtebaulichen Konzepten, die geeignet sind, den sozialen Zusammenhalt zu erhalten, die baulich/ freiräumliche Tradition fortzuschreiben, die Flächeninanspruchnahme einzudämmen und den Anforderungen an den Klimawandel anzupassen • Schaffung der Voraussetzungen für Koproduktion und Gemeinwesenorientierung im Städtebau (<i>wurde herausgenommen</i>) • Sicherung ausreichender Wohn- und Lebensangebote in energetisch und ökologisch zeitgemäßen Gebäuden für unterschiedliche wirtschaftliche Möglichkeiten, Lebenslagen und Lebensstile in kleinteilig durchmischten Quartieren • Entwicklung attraktiver, wohnortnaher und ökologisch hochwertiger Freiräume für die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Bevölkerungsgruppen • (Weiter-) Entwicklung des Quartiersmanagements und von Nachbarschaftsnetzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Okay • Sinn ist und nicht klar • Sicherung guter Wohn- und Lebensangebote in energetisch und ökologisch zukunftsorientierten Gebäuden ... <i>Zukunftsorientiert ist inhaltlich schwer zu greifen. Zukunftsorientiert könnte auch Techniken und Praktiken meinen, die es heute noch nicht gibt - das wird schwierig. Zeitgemäß ist eigentlich eine gute Formulierung, denn zeitgemäß bedeutet, immer auf aktuellen Stand zu sein, wenn das erreicht werden könnte wäre, das schon ein toller Erfolg.</i> • ... Freiräume und Quartierstreffs <p>Okay</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von städtebaulichen Konzepten, die Flächenverbrauch reduzieren, den Klimawandel berücksichtigen und sozialen Zusammenhalt fördern. • Was soll das heißen? <p>Ergänzung: <ul style="list-style-type: none"> • Gute Anbindung der Quartiere an den ÖPNV <i>Siehe Mobilität und Versorgungsnetze: dort wird dieser Punkt aufgegriffen und umfanglicher beschrieben</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von städtebaulichen Konzepten, die den sozialen Zusammenhalt unterstützen und erhalten, die Flächeninanspruchnahme eindämmen und den Anforderungen an den Klimawandel entsprechen • Sicherung ausreichender und bezahlbarer Wohnangebote in energetisch und ökologisch zeitgemäßen Gebäuden für unterschiedliche wirtschaftliche Möglichkeiten, Lebenslagen und Lebensstile in kleinteilig durchmischten Quartieren <i>bezahlbar und unterschiedliche wirtschaftliche Möglichkeiten ist eine Dopplung</i> • ...sowie bedarfsdeckenden Betreuungs- und Pflegeangeboten 	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von städtebaulichen Konzepten, die den sozialen Zusammenhalt unterstützen und erhalten, den Flächenverbrauch reduzieren und die Anforderungen an den Klimawandel berücksichtigen. • Sicherung guter sowie ausreichender Wohn- und Lebensangebote in energetisch und ökologisch zeitgemäßen Gebäuden für unterschiedliche wirtschaftliche Möglichkeiten, Lebenslagen und Lebensstile in kleinteilig durchmischten Quartieren. • Entwicklung attraktiver, wohnortnaher und ökologisch hochwertiger Freiräume für die unterschiedlichen Bedürfnisse aller Bevölkerungsgruppen • Entwicklung attraktiver, wohnortnaher Kommunikationsorte und Treffpunkte sowie bedarfsdeckender Betreuungs- und Pflegeangebote. • (Weiter-) Entwicklung des Quartiersmanagements und von Nachbarschaftsnetzen

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
Bildung	<ul style="list-style-type: none"> Schaffung und qualitative Weiterentwicklung von zukunftsfähigen Betreuungs- und Bildungseinrichtungen (Weiter-) Entwicklung von Integrations- und Inklusionsmöglichkeiten in den Betreuungs-, Bildungseinrichtungen Ermöglichen einer zeitgemäßen, gesunden und sicheren Lernumgebung Weiterentwicklung eines ganzheitlichen Bildungsangebots im schulischen und außerschulischen Bereich (BNE) um lebenslanges Lernen zu fördern. Es sollen alle Bevölkerungsgruppen von jung bis alt ein bedarfsgerechtes Angebot nutzen können An den Bedürfnissen von Familien ausgerichtete Bildungs- und Betreuungsangebote 	<ul style="list-style-type: none"> Schaffung und Weiterentwicklung von zukunftsfähigen Betreuungs- und Bildungseinrichtungen mit hohen Qualitätstandards Okay insbesondere Digitalisierung Okay Okay 	<ul style="list-style-type: none"> Auf- und Ausbau der Digitalisierung an Schulen 	<ul style="list-style-type: none"> Ermöglichen einer zeitgemäß, gesunden und sicheren Lernumgebung sowie Einrichtungen, die den Interessen der Kindern und der Eltern gerecht werden <i>Die Einrichtungen werden bereits im ersten Satz beschrieben. Angebote und Einrichtungen, die sich rein an den Interessen von Kindern und Eltern ausrichten reichen allerdings nicht aus. Siehe hierzu auch den letzten Satz.</i> Weiterentwicklung eines ganzheitlichen Bildungsangebots im schulischen und außerschulischen Bereich (BNE) um lebenslanges Lernen zu fördern. Stärkung der Strukturen, die eine breite Einbindung und Teilnahme der Bevölkerung erlauben <i>Die bisherige Formulierung des Satzes ist leichter zu verstehen.</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Schaffung und Weiterentwicklung von zukunftsfähigen Betreuungs- und Bildungseinrichtungen mit hohen Qualitätstandards (Weiter-) Entwicklung von Integrations- und Inklusionsmöglichkeiten in den Betreuungs-, Bildungseinrichtungen Ermöglichen einer zeitgemäßen, gesunden und sicheren Lernumgebung Auf- und Ausbau der Digitalisierung in Bildungseinrichtungen Weiterentwicklung eines ganzheitlichen Bildungsangebots im schulischen und außerschulischen Bereich (BNE), um lebenslanges Lernen zu fördern. Es sollen alle Bevölkerungsgruppen von jung bis alt ein bedarfsgerechtes Angebot nutzen können (Weiter-) Entwicklung von Bildungs- und Betreuungsangeboten, die sich an den Bedürfnissen von Familien ausrichten.
Wirtschaft, Arbeit und Tourismus	<ul style="list-style-type: none"> Stadt- und Tourismusmarketing sowie Sicherung, Attraktivierung und Weiterentwicklung eines zeitgemäßen Nahversorgungs-, Einzelhandels- und Gastronomiestandortes. Dazu gehören auch die Förderung und Qualifizierung von touristisch relevanten Betrieben und Angeboten sowie Dienstleistungen Sicherung, Entwicklung und Qualifizierung einer zukunftsgerechten, wirtschaftsnahen Infrastruktur sowie Schaffung und (Weiter-) Entwicklung von ökologisch, wirtschaftlich und sozial tragfähigen Gewerbeflächen für innovative Wirtschaftsbetriebe. Unterstützung der Betriebe hin zu einem nachhaltigen und klimaneutralen Wirtschaften sowie Förderung von innovativen, nachhaltigkeitsorientierten Unternehmen und Start-ups Unterstützung und Förderung von neuen innovativen Arbeits- und Wirtschaftsformen 	<p>Alles Okay</p>	<ul style="list-style-type: none"> Ergänzung: Guter und attraktiver Veranstaltungsmix, um den Tourismus zu fördern. <p>Ergänzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> Gute Bestandspflege bestehender Betriebe und Schaffung für Erweiterungsmöglichkeiten für ansässige Betriebe Aktives Gewerbeflächenmanagement 	<ul style="list-style-type: none"> Attraktivierung und Weiterentwicklung nachhaltiger und fußläufig erreichbare Nahversorgungs-, Einzelhandels- und Gastronomiestandorte in der ganzen Stadt. Dazu gehören auch die Förderung und Qualifizierung von touristisch relevanten Betrieben und Angeboten sowie Dienstleistungen. Unterstützung und Förderung von neuen innovativen Arbeits- und Wirtschaftsformen, die an der Agenda 2030 ausgerichtet sind <i>Die Strategische Ausrichtung und die Handlungsfelder wurden insgesamt mit den Zielsetzungen der Agenda 2030 abgeglichen und angepasst. Die Agenda 2030 bei einzelnen Positionen zu nennen, wäre eine Dopplung.</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Qualitative Weiterentwicklung des Stadt- und Tourismusmarketings mit gutem und attraktivem Veranstaltungsmix Förderung und Qualifizierung von touristisch relevanten Betrieben, Angeboten, Veranstaltungen sowie Dienstleistungen Attraktivierung und Weiterentwicklung eines zeitgemäßen gut angeschlossenen Nahversorgungs-, Einzelhandels- und Gastronomiestandortes. Sicherung, Entwicklung und Qualifizierung einer zukunftsgerechten, wirtschaftsnahen Infrastruktur sowie Schaffung und (Weiter-) Entwicklung von ökologisch, wirtschaftlich und sozial tragfähigen Gewerbeflächen für bestehende und neue innovative Betriebe. Aktives Gewerbeflächenmanagement Unterstützung der Betriebe hin zu einem nachhaltigen und klimaneutralen Wirtschaften Unterstützung und Förderung von innovativen, nachhaltigkeitsorientierten Unternehmenskonzeptionen, Unternehmen und Start-ups, Arbeits- und Wirtschaftsformen

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
Mobilität und Versorgungsnetze	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherung eines funktionsfähigen und angemessenen Erschließungssystems für alle Verkehrsarten , Entwicklung einer klimafreundlichen, umwelt- und stadtverträglichen Mobilität in der Stadt • Vernetzung und Verbindung der verschiedenen Quartiere mit umwelt-, sozialverträglichen und sicheren Mobilitätsinfrastrukturen und -angeboten • Erhaltung und Weiterentwicklung von stabilen Versorgungs- und Entsorgungsnetzen für Energie, Wasser, Abwasser und Digitalisierung 	<ul style="list-style-type: none"> • ... umweltfreundlichen und barrierefreien Mobilität in Stadt und Region • ... für Energie, Digitalisierung, Wasser und Abwasser 	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung einer funktionsfähigen, gleichberechtigten Mobilität in der Stadt • Kontinuierliche Investition in die Verkehrsinfrastruktur Um die beschriebenen Aufgaben des Handlungsfeldes umzusetzen sind kontinuierliche Investitionen notwendig, es wird deshalb nicht extra erwähnt 	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einer gleichberechtigten, klimafreundlichen, umwelt- und stadtverträglichen Mobilität in der Stadt • Erhaltung und Weiterentwicklung von stabilen Versorgungs- und Entsorgungsnetzen für Energie, Wasser, Abwasser und Digitalisierung als Aufgabe der Daseinsvorsorge. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sicherung und (Weiter-) Entwicklung eines funktionsfähigen und angemessenen Erschließungssystems für alle Verkehrsarten. • Entwicklung einer gleichberechtigten barrierefreien, klimafreundlichen, umwelt- und stadtverträglichen Mobilität • Vernetzung und Verbindung der verschiedenen Quartiere mit umwelt-, sozialverträglichen und sicheren Mobilitätsinfrastrukturen und -angeboten • Erhaltung und Weiterentwicklung von stabilen Versorgungs- und Entsorgungsnetzen für Energie, Digitalisierung, Wasser und Abwasser als Aufgabe der Daseinsvorsorge
Umwelt- und Naturschutz	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz und Weiterentwicklung der vielfältigen und kleinmaßstäblichen Kultur- und Naturlandschaft • Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und ihrer Biodiversität • Erhalt und Weiterentwicklung der städtischen Grünflächen und Gewässer • Vermeidung bzw. Reduzierung von Lärm, Abfällen und Umweltbelastungen • Aufwertung und Entwicklung von Orten zur Stärkung der Umweltbildung und Naturerfahrung 	<ul style="list-style-type: none"> • Okay • Okay • Erhalt und Aufwertung der ... • Okay • Okay 	<ul style="list-style-type: none"> • Zukunftskonzepte für den Stadtwald unter ökologischen, sozialen und ökonomischen Gesichtspunkten • Förderung der Zusammenarbeit mit den Naturschutzverbänden 	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und ihrer Biodiversität in Zusammenarbeit mit allen Akteuren 	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz und Weiterentwicklung der vielfältigen und kleinmaßstäblichen Kultur- und Naturlandschaft • Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen und ihrer Biodiversität • Erhalt, Aufwertung und zukunftsfähige Weiterentwicklung der städtischen Grünflächen, des Stadtwaldes und der Gewässer • Vermeidung bzw. Reduzierung von Lärm, Abfällen und Umweltbelastungen • Aufwertung und Entwicklung von Orten zur Stärkung der Umweltbildung und Naturerfahrung • Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den Akteuren des Natur- und Umweltschutzes

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie	<u>Klimaschutz und Energie</u> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung, Umsetzung und Weiterentwicklung von städtischen Klimaschutzkonzepten • Bildungs- und Bewusstseinsarbeit sowie Beteiligung der Zivilbevölkerung und von Unternehmen • Stärkung, (Weiter-) Entwicklung und Förderung regenerativer Wärme- und Energiequellen sowie Infrastrukturen zur deren Erzeugung auch für die kommunalen (Eigen-) Versorgung • Stärkung, Weiterentwicklung und Förderung eines klimabewussten Konsums, der Energieeffizienz und der Einsparung von Energie • Einbettung von Energie- und Klimaschutzaspekten in die öffentlich rechtliche Planung, in öffentlich rechtliche und privatrechtliche Verträge und Satzungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Okay • Okay • Okay • Okay • Verankerung von Energie- und Klima.... 		<ul style="list-style-type: none"> • Erstellung, Umsetzung und Weiterentwicklung von städtischen Klimaschutzkonzepten mit abrechenbaren Maßnahmen in Kooperation mit interessierten lokalen Bürgerinnen und Bürgern • Motivation, Aufklärung und aktive Beteiligung der Zivilbevölkerung und der Unternehmen • Stärkung, (Weiter-) Entwicklung, Förderung und verbindliche Nutzung regenerativer Wärme- und Energiequellen in der kommunalen Infrastruktur • Förderung eines klimabewussten Konsums, der Energieeffizienz und der Einsparung von Energie bei gleichzeitiger Vermeidung sozialer Härten. • Die Stadt Kirchheim verpflichtet, sich keine Investments zu tätigen, die den Pariser Klimazielen und der Agenda 2030 entgegenstehen. <p style="color: red;">Dies geht über eine Aufgabendefinition hinaus und sollte eher bei den strategischen Zielen eingebracht werden.</p>	<u>Klimaschutz und Energie</u> <ul style="list-style-type: none"> • Erstellung, Umsetzung und Weiterentwicklung von städtischen Klimaschutzkonzepten in Kooperation mit der Bürgerschaft • Berücksichtigung von Energie- und Klimaschutzaspekten bei städtischen Investitionen und im städtischen Beschaffungswesen. • (Weiter-) Entwicklung einer ansprechenden Bildungs- und Bewusstseinsarbeit sowie Beteiligung der Bevölkerung, zivilgesellschaftlicher Akteure und Unternehmen. • Stärkung, Weiterentwicklung und Förderung eines klimabewussten Konsums, der Energieeffizienz und der Einsparung von Energie • Stärkung, (Weiter-) Entwicklung und Förderung regenerativer Wärme- und Energiequellen sowie Infrastrukturen auch zur kommunalen (Eigen-) Versorgung. • Verankerung von Energie- und Klimaschutzaspekten in die öffentlich rechtliche Planung, in öffentlich rechtliche und privatrechtliche Verträge und Satzungen

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
	<p><u>Klimafolgenanpassung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung hinsichtlich der Folgen des Klimawandels und daran angepasstem Verhalten • Erstellung von Konzepten, Strategien und Maßnahmenplänen zur Klimafolgenanpassung (insbesondere Anpassung an Hitze, Trockenheit, Starkregen- und Starkwindereignisse) • Einbettung der Klimafolgen in die räumliche Planung und Entwicklung, in die Bauleitplanung und in städtebauliche Verträge sowie Satzungen • Qualifizierung des städtischen Grüns und von kleinklimatisch wirksamen Grünflächen (Flächen, Dächer und Fassaden) sowie von forst- und landwirtschaftlich genutzten Flächen 	<ul style="list-style-type: none"> • Okay • Okay • Okay • Aufwertung des städtischen 		<p>Ergänzen Schutz der einkommensschwächeren Bevölkerung vor klimabedingten finanziellen Belastungen</p>	<p><u>Klimafolgenanpassung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierung und Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung für den Klimawandel und für daran angepasstes Verhalten • Erstellung, Umsetzung und Weiterentwicklung von städtischen Konzepten, Strategien und Maßnahmenplänen zur Klimafolgenanpassung (insbesondere Anpassung an Hitze, Trockenheit, Starkregen- und Starkwindereignisse) auch unter Berücksichtigung eines sozialverträglichen Ansatzes • Verankerung der Klimafolgen-Anpassung in die räumliche Planung und Entwicklung, in die Bauleitplanung und in städtebauliche Verträge sowie Satzungen • Anpassen und Aufwerten des städtischen Grüns sowie von forst- und landwirtschaftlich genutzten Flächen und schaffen von kleinklimatisch wirksamen Grünflächen (Flächen, Dächer und Fassaden).

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement	<p><u>Teilhabe</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Eröffnung, Erweiterung und Verbesserung der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am sozialen Gemeinwesen und am gesellschaftlichen Leben • (Weiter-) Entwicklung und Förderung von Maßnahmen und Aktivitäten der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe • Stärkung und Förderung von Inklusion und Barrierefreiheit <p><u>Information und Beteiligung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • (Weiter-) Entwicklung von Informations-, Partizipations- und Dialogmöglichkeiten für alle Bevölkerungsgruppen zur Stärkung des Gemeinwesens und des Zusammenlebens sowie der chancengleichen Beteiligung aller Einwohnerinnen und Einwohner (freiwillige Beteiligung und gesetzlich vorgeschriebene Beteiligung) an Entscheidungsprozessen <p><u>Integration und Förderung von Vielfalt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • (Weiter-) Entwicklung und Umsetzung von Integrationsmaßnahmen und Unterstützung von zuständigen Akteuren • Stärkung des interkulturellen / gesellschaftlichen Austausches <p><u>Bürgerschaftliches Engagement</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung und Förderung und Wertschätzung von Organisationen, Vereinen, Gruppierungen und Einzelpersonen, die zur gesellschaftlichen Teilhabe und zum gesamtgesellschaftlichen Leben beitragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Reihenfolge tauschen: Integration und Förderung der Vielfalt nach dem Unterpunkt: Teilhabe platzieren • Sonst Okay 		<ul style="list-style-type: none"> • (Weiter-) Entwicklung und Förderung von Maßnahmen und Aktivitäten der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe mit dem Fokus auf besonders belastete Wohnumfelder • (Weiter-) Entwicklung von Informations-, Partizipations- und Dialogmöglichkeiten für alle Bevölkerungsgruppen. Erhöhung der chancengleichen Beteiligung aller Einwohnerinnen und Einwohner an Entscheidungsprozessen. • und Förderung des Miteinander und konsequente Maßnahmen gegen Diskriminierung • Initiativen statt Gruppierungen 	<p><u>Teilhabe</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Eröffnung, Erweiterung und Verbesserung der Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am sozialen Gemeinwesen und am gesellschaftlichen Leben • (Weiter-) Entwicklung und Förderung von bedarfsorientierten Maßnahmen und Aktivitäten der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe • Stärkung und Förderung von Inklusion und Barrierefreiheit <p><u>Integration und Förderung von Vielfalt</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • (Weiter-) Entwicklung und Umsetzung von Integrationsmaßnahmen und Unterstützung von zuständigen Akteuren • Stärkung und Förderung des interkulturellen / gesellschaftlichen Austausches und des Miteinanders sowie Entwicklung konsequenter Maßnahmen gegen Diskriminierung <p><u>Information und Beteiligung</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • (Weiter-) Entwicklung von Informations-, Partizipations- und Dialogmöglichkeiten für alle Bevölkerungsgruppen. Entwicklung und Stärkung der chancengleichen Beteiligung aller Einwohnerinnen und Einwohner an Entscheidungsprozessen. <p><u>Bürgerschaftliches Engagement</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung, Förderung und Wertschätzung von Organisationen, Vereinen, Initiativen und Einzelpersonen, die zur gesellschaftlichen Teilhabe und zum gesamtgesellschaftlichen Leben beitragen

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
Kultur, Sport, Freizeit	<ul style="list-style-type: none"> • Gelungene Partizipation von ehrenamtlichen Vereinigungen und Individuen in die Stadtgesellschaft, vor allem im Bereich der kontemplativen Freizeitgestaltung (Kultur, Naherholung etc.) sowie der körperlichen und geistigen Ertüchtigung (Sport) • Schaffung, (Weiter-) Entwicklung und Förderung von barrierefreien Infrastrukturen, Dienstleistungen und Service-Angeboten für sport- und kulturtreibende Akteure • Finanzielle und ideelle Förderung von Organisationen, Vereinen, Gruppierungen und Einzelpersonen in den Bereichen Kunst und Kultur, Sport und Freizeit • Sicherung des kulturellen Erbes • Förderung der historisch-politischen Bildungsarbeit für eine nachhaltige, soziale und demokratischen Stadtgesellschaft • Stärkung und Entwicklung von Städtepartnerschaften 	<ul style="list-style-type: none"> • Okay • Okay • Okay • Sicherung und Präsentation des kulturellen • Okay • Okay 	<ul style="list-style-type: none"> • Gelungene Partizipation des Ehrenamtes in die Stadtgesellschaft, beispielhaft in den Bereichen Kultur, Kunst und Sport • Sicherung des kulturellen Erbes wie Museen und Archiv • Versteht jeder "historische-politische Bildungsarbeit"? • Pflege und Weiterentwicklung der Sportstätten Satz zwei formuliert dies umfassender und bezieht die Sportstätten mit ein 	<ul style="list-style-type: none"> • Schaffung, (Weiter-) Entwicklung und Förderung von barrierefreien Infrastrukturen, Dienstleistungen und Service-Angeboten für sport- und kulturtreibende Akteure sowie für zivilgesellschaftliche Ehrenamtliche sport- und Kulturtreibende Akteure umfassen auch zivilgesellschaftliche Ehrenamtliche • Initiativen statt Gruppierungen • ..für eine breite Bevölkerungsschicht • Förderung der historisch-politischen Bildungsarbeit sowie der politisch-kulturellen Arbeit der Zivilgesellschaft für eine nachhaltige, soziale und demokratischen Stadtgesellschaft • zur Vertiefung der Völkerfreundschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Gelungene Partizipation des Ehrenamtes in die Stadtgesellschaft, vor allem in den Bereichen Kultur, Kunst und Sport • Schaffung, (Weiter-) Entwicklung sowie Förderung von barrierefreien Infrastrukturen, Dienstleistungen und Service-Angeboten für sport- und kulturtreibende Akteure • Finanzielle und ideelle Förderung von Organisationen, Vereinen, Initiativen und Einzelpersonen in den Bereichen Kunst und Kultur, Sport und Freizeit • Sicherung und Präsentation des städtischen kulturellen Erbes für eine breite Öffentlichkeit. • Förderung der politischen und soziokulturellen Bildungsarbeit für eine nachhaltige, soziale und demokratischen Stadtgesellschaft • Stärkung und Entwicklung von Städtepartnerschaften zur Vertiefung der interkommunalen Zusammenarbeit und des interkulturellen Austausches

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
Gesundes und sicheres Leben	<p><u>Gesundheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • (Weiter-) Entwicklung und Sicherung von hochwertigen Infrastrukturen für Gesundheitsdiensten, Pflege und Betreuung (physischen und psychische Gesundheit) • Förderung und Entwicklung eines umwelt- und sozialverträglichen sowie gesunden und sichern Lebens- bzw. Wohnumfeld • Vermeidung bzw. Reduzierung von Lärm, Luft- und Umweltbelastungen – Abwehr von gesundheitlichen Gefahren • Schaffung, (Weiter-) Entwicklung und Förderung von Infrastrukturen, Dienstleistungen und Service-Angeboten für Gesundheitsprävention, Sport und Bewegung <p><u>Sicherheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Stärkung und (Weiter-) Entwicklung von Gewalt- und Kriminalitätsprävention • Förderung und eines umwelt- und sozialverträglichen sowie gesunden und sichern Lebens- bzw. Wohnumfeld – Vermeidung von Angsträumen • Stärkung der Verkehrssicherheit • Weiterentwicklung der kommunalen Notfall- und Katastrophenschutzplanung 	<ul style="list-style-type: none"> • Okay • Okay • ...Gefahren unter Berücksichtigung des Klimawandels. • ... Sport, Bewegung und Ernährung • Förderung und Entwicklung ... gesunden, sicheren und sauberen Lebens-... • Verbesserung der Verkehrssicherheit im Sinne einer Gleichstellung aller Verkehrsteilnehmer*innen Es gibt neben der Gleichstellung aller Verkehrsmittel auch noch andere Mittel, um die Verkehrssicherheit zu stärken. Die gleichberechtigte Mobilität wird bei Versorgungsnetze und Mobilität genannt. • ... Notfall-, Pandemie- und Katastrophenschutzplanung 		<ul style="list-style-type: none"> • (Weiter-) Entwicklung und Sicherung von hochwertigen Infrastrukturen für Gesundheitsdiensten, Pflege und Betreuung (physischen und psychische Gesundheit), die den Bedarf vor Ort sichert. • Schaffung, (Weiter-) Entwicklung, Förderung und Sicherung von Infrastrukturen (z. B.: Krankenhaus), Dienstleistungen und Service-Angeboten für Gesundheitsprävention, Pflege, Sport und Bewegung vor Ort 	<p><u>Gesundheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedarfsdeckende (Weiter-) Entwicklung und Sicherung von hochwertigen Infrastrukturen für Gesundheitsdiensten, Pflege und Betreuung (physischen und psychische Gesundheit vor Ort • Förderung und Entwicklung eines umwelt- und sozialverträglichen sowie gesunden und sichern Lebens- bzw. Wohnumfeld • Vermeidung bzw. Reduzierung von Lärm, Luft- und Umweltbelastungen. Abwehr von gesundheitlichen Gefahren auch unter Berücksichtigung der Folgen des Klimawandels • Schaffung, Sicherung, (Weiter-) Entwicklung und Förderung von Infrastrukturen, Dienstleistungen und Service-Angeboten für Gesundheitsprävention, Sport, Bewegung und Ernährung sowie Betreuung und Pflege vor Ort <p><u>Sicherheit</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Stärkung und (Weiter-) Entwicklung von Gewalt- und Kriminalitätsprävention • Förderung und Entwicklung eines umwelt- und sozialverträglichen gesunden, sicheren und sauberen Lebens- bzw. Wohnumfelds • Stärkung der Verkehrssicherheit • Weiterentwicklung der kommunalen Notfall-, Pandemie- und Katastrophenschutzplanung

Neu benanntes Handlungsfeld	Vorschlag der Verwaltung: Definition unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeits-Aspekten	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Bündnis 90 / Die Grünen In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Freie Wähler In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Änderungswünsche, Anmerkungen und Kommentare: Die Linke In rot Anmerkungen des Projekt-Teams	Formulierungsvorschlag zur Beschlussfassung
Moderne Verwaltung und Gremien	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation- und Öffentlichkeitsarbeit, Information und Beteiligung der Öffentlichkeit zu / an politischen Entscheidungsprozessen • Weiterentwicklung Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Gruppierungen zu Aspekten der nachhaltigen Entwicklung • Umsetzung und Verankerung der nachhaltigen Strategie und Steuerung in Verwaltungshandeln und (Weiter-) Entwicklung der dafür nötigen organisatorischen Strukturen • (Weiter-) Entwicklung einer kommunalen Haushaltsplanung, die mit der nachhaltigen Strategie und Steuerung verknüpft ist • Weiterentwicklung von lösungsorientierten, modernen und einwohnerfreundlichen Dienstleistungsangeboten • (Weiter-) Entwicklung der Stadt und der Eigenbetriebe zu effektiven, effizienten und zukunftsgerechten „Dienstleistungs-Unternehmen“ • Entwicklung eines nachhaltigen Beschaffungswesens für Produkte und Dienstleistungen, welches ökologische und soziale Kriterien mit berücksichtigt • Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und politischen Gremien • (Weiter-) Entwicklung von interkommunalen Kooperationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Okay • Weiterentwicklung der Zusammenarbeit • Okay • Okay • Okay • Okay • Okay • Okay • Optimierung der Zusammenarbeit ... • Okay 	<ul style="list-style-type: none"> • Attraktive Arbeitgeberin mit modernsten Arbeitsplätzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine transparente Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit bei allen politischen Entscheidung der Stadt wird sichergestellt. • Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Gruppen zu Aspekten der nachhaltigen Entwicklung und der politischen Prozesse Die Beteiligung an politischen Prozessen ist bereits im ersten Satz und auch an andere Stelle bereits genannt. Hier sollte der Fokus auf die Aspekte der nachhaltigen Entwicklung gelet werden. • Weiterentwicklung von lösungsorientierten, modernen, einwohnerfreundlichen und sozialen Dienstleistungsangeboten Hier sind alle Dienstleistungsangebote gemeint, auch soziale. • ...Dienstleistern statt Dienstleistungsunternehmen • Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, politischen Gremien und Zivilgesellschaft 	<ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung einer zielgruppengerechten Kommunikation- und Öffentlichkeitsarbeit sowie transparente Information und Beteiligung der Öffentlichkeit zu / an politischen Entscheidungsprozessen • Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Gruppierungen zu Aspekten der nachhaltigen Entwicklung • Umsetzung und Verankerung der nachhaltigen Strategie und Steuerung in Verwaltungshandeln und (Weiter-) Entwicklung der dafür nötigen organisatorischen Strukturen • (Weiter-) Entwicklung einer kommunalen Haushaltsplanung, die mit der nachhaltigen Strategie und Steuerung verknüpft ist • Weiterentwicklung von lösungsorientierten, modernen und einwohnerfreundlichen Dienstleistungsangeboten • (Weiter-) Entwicklung der Stadt und der Eigenbetriebe zu effektiven, effizienten und zukunftsgerechten Dienstleistern mit attraktiven Arbeitsplätzen. • Entwicklung eines nachhaltigen Beschaffungswesens für Produkte und Dienstleistungen, welches ökologische und soziale Kriterien mit berücksichtigt • Optimierung der Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und politischen Gremien und Zivilgesellschaft • (Weiter-) Entwicklung von interkommunalen Kooperationen